

Wilde Natur im Maderanertal

Donnerstag 13. Juni bis Sonntag 16. Juni 2024



Rundum stieben Wasserfälle über imposante Felswände, die Bergblumen blühen um die Wette und die Gletscher und Firne leuchten weiss aus der Ferne – das ist das wilde Maderanertal, ein Juwel für naturinteressierte Wanderer! Wir verbringen drei Nächte im historischen [Hotel Maderandertal](#) und erkunden von hier aus die vielfältige Bergwelt. Zu dieser Jahreszeit blühen im Talboden schon unzählige Orchideenarten. Mit etwas Glück sehen wir sogar blühenden Frauenschuh. Weiter oben erwartet uns die bunte Flora des Bergfrühlings mit Enzian, Anemonen, Primeln und vielem mehr. Und zum Abschluss erreichen wir den herrlichen Golzernsee, ein Bergsee, der oft schon nach ein paar warmen Frühlingswochen eine gute Badetemperatur erreicht.

- Treffpunkt** **Donnerstag 13. Juni 2024, 12.00 Uhr Busstation «Bristen Talstation»**
Anreise: Zug bis Erstfeld, Bus bis Amsteg, dann Bus bis Bristen
- Anforderungen** Reine Gehzeiten pro Tag bis ca. 4 h; Auf- und Abstiege bis 700 Hm; Schwierigkeitsstufe T2-T3 (wenige anspruchsvollere Passagen im T3); Wir sind auf Bergwegen und teilweise auch weglos unterwegs. Eine gute Trittsicherheit ist erforderlich. Wir wandern in angenehmem Tempo, machen regelmässig Pausen und nehmen uns unterwegs Zeit für Naturbeobachtungen.
- Wanderungen** Folgende Wanderungen sind vorgesehen. Je nach Witterung und Verhältnissen kann es jedoch auch kurzfristig Anpassungen geben:
- Wanderung 1. Tag** **Bristen – Hotel Maderanertal auf der Balmenegg**
Auf meist wenig steilem Weg folgen wir dem Chästelenbach, der uns mit seinem wilden Rauschen und Tosen begleitet. Unterwegs lernen wir auf den Alpwiesen und in den Wäldern einige typische Bergblumen kennen und lauschen den Vögeln. Wir beobachten ihr emsiges Treiben zur Brutzeit. Im stimmungsvollen Hotel Maderandertal beziehen wir unsere historisch eingerichteten Zimmer und geniessen die Sonnenterrasse.
Reine Gehzeit: 2h 30'; Aufstieg 560m; Abstieg 50 m; Distanz 6.5 km
- Wanderung 2. Tag** **Balmenegg – Alp Hinterbalm – Balmenegg**
Von Weitem ist die Gischt des eindrucklichen «Stäuberfalls» zu sehen, mit dem sich der Brunnibach über den letzten Felsriegel in Richtung Chärstelenbach stürzt. Unser Weg führt nahe dran und auf spektakulärem, gut ausgebautem und gesichertem Weg folgen wir dem steilen Brunnibach bis auf die Alp Hinterbalm. Hier geniessen wir den weiten Blick über das Maderanertal, auf die bizarren Windgällen und den markanten Bristen. Vor dem Abstieg stärken wir

uns in der gemütlichen Hinterbalmhütte und folgen dann dem Aufstiegsweg wieder ins Tal.

Reine Gehzeit: 4h; Auf- und Abstieg je 700 m; Distanz 8 km

Wanderung 3. Tag

Balmenegg – Gletschervorland Griess – Alp Sass – Balmenegg

Für Blumenliebhaber ist diese Wanderung eine Delikatesse. Wir steigen ab zum Chärstelenbach und folgen ihm bis weit in die Schwemmebene des Gletschervorlandes Griessboden. Hier finden wir eine einmalige Pflanzenwelt. Weglos erforschen wir dieses spannende Gebiet, das vor wenigen Jahrzehnten noch von Gletschern bedeckt war und sich nun allmählich mit verschiedenen Pionierpflanzen besiedelt. An der gegenüberliegenden Hangseite stürzen sich mehrere Wasserfälle über die Felswand, und das wild tosende Wasser bahnt sich seinen Weg durch die Landschaft.

Reine Gehzeit: 3h; Aufstieg 350 m; Abstieg 350 m; Distanz 7 km

Wanderung 4. Tag

Balmenegg – Golzernalp – Golzernsee – Seilbahn Golzern

Diese Wanderung führt uns über einen herrlichen Höhenweg zur Golzernalp und zum Golzernsee. Wir wandern vom Hotel zur Alp Sass und überwinden dann auf steilem, aber gut ausgebautem Weg das erste Felsband. Oberhalb queren wir den Berghang, überqueren hier die Bäche, die wir unten über die Felswand stürzen sahen und finden mit zunehmender Höhe eine stetig frühlingshaftere Pflanzenwelt. Hoch über dem Tal wandern wir zur Golzernalp und schliesslich steil hinunter zum einmalig schönen Golzernsee. Je nach Bedingungen gönnen wir uns hier ein erfrischendes Fuss- oder Vollbad, bevor wir mit dem letzten Kilometer zur Seilbahn unsere Wandertage abschliessen.

Reine Gehzeit: 4 h; Aufstieg 640 m; Abstieg 580 m; Distanz 10 km

Rückreise:

Sonntag 16. Juni 2024, 15.30 Uhr

Abfahrt mit Seilbahn ab Golzern Bergstation

Mitnehmen

Für Wanderungen: Bequemer Rucksack mit Regenhülle; der Witterung angepasste Kleidung (Mehrschichtprinzip); Regen- und Sonnenschutz, Wanderschuhe, Picknick für unterwegs (es gibt auch die Möglichkeit in der Unterkunft Sandwiches zu posten), nach Bedarf Sitzunterlage, Wanderstöcke, Blumenbuch, Fotoapparat; wenn vorhanden Lupe, Feldstecher.

Für Unterkunft: wenig Ersatzkleider, Toilettensachen im Kleinformat, leichte Hausschuhe

(Bettwäsche und Duschtuch stehen in der Unterkunft zur Verfügung)

Hinweis: am ersten und letzten Tag tragen wir unser Gepäck mit. Deshalb lohnt es sich nur das wirklich Nötige einzupacken und unterwegs die Leichtigkeit der Bescheidenheit zu geniessen;

Weitere Tipps unter [Rucksack packen](#)

Leistungen

Organisation und Leitung der Wanderung in kleiner Gruppe mit maximal 8 Teilnehmenden; Informationen zu Naturbeobachtungen, Erläuterungen zu Alpenpflanzen und Alpentieren und der besonderen Geologie dieses Tals. Drei Übernachtungen im [Hotel Maderanertal](#) im Doppelzimmer inklusiv Frühstück und Nachtessen; (Einzelzimmer auf Anfrage und mit Mehrpreis)

Kosten

CHF 730.-, zu bezahlen bis 2 Wochen voraus auf mein Konto (IBAN: CH32 0900 0000 8012 6816 7).

Anmeldungen

bis 10. Mai 2024 mit dem [Anmeldetalon](#) auf www.wander-plausch.ch oder per Mail an info@wander-plausch.ch